



Universität
Basel

Literature, Culture and Cultural Practice

Texte lesen. Kulturen verstehen. Praxis gestalten.

Was Literature, Culture and Cultural Practice ist

Literatur endet nicht an Sprachgrenzen und längst nicht mehr beim gedruckten Buch. Das Fach fragt, wie literarische Texte aus verschiedenen Sprachen und Epochen entstehen, gelesen und gedeutet werden: im Roman und im Feuilleton ebenso wie im Online-Journalismus oder auf BookTok. Dazu kommt die Kulturtheorie, die beschreibbar macht, wie Literatur und Kultur in Gesellschaft, Medien und Institutionen wirken. Und schliesslich gehört die kulturelle Praxis selbst dazu: die Frage, wie Literatur vermittelt, gefördert und öffentlich gemacht wird. Ein Fach, das diese drei Bereiche in dieser Art verbindet, gibt es in der Schweiz und den Nachbarländern kein zweites Mal.

Was dich im Bachelorstudium erwartet

Am Studium beteiligen sich sämtliche literaturwissenschaftlichen Fächer der Universität Basel. Du wählst aus einem breiten Angebot und arbeitest vergleichend mit Texten und Theorien aus unterschiedlichen Literaturen, auf Deutsch und Englisch. Neben den Dozierenden der Universität wirken in einzelnen Lehrveranstaltungen auch Fachpersonen aus dem Kultur- und Medienbetrieb mit, und im Modul «Cultural Practice» absolvierst du ein Praktikum, etwa in einem Verlag, einem Literaturhaus, einer Print- oder Online-Redaktion, einem Museum oder einer Förder-einrichtung. So knüpfst du früh Kontakte zu möglichen Berufsfeldern. Studiert wird das Fach als eines von zwei gleichwertigen Studienfächern, dazu kommt der frei wählbare komplementäre Bereich.

Was du mitbringst

Lesen und Kultur sind für dich mehr als Zeitvertreib: Du greifst zum Roman ebenso wie zum Feuilleton oder Blog und interessierst dich dafür, wie über Literatur und Kultur gesprochen wird: unter Lesenden,

in der Zeitung oder auf Social Media. Du arbeitest gerne analytisch wie praktisch und möchtest deine kommunikativen Fähigkeiten weiterentwickeln, um Literatur und Kultur zu vermitteln. Da die Veranstaltungen auf Deutsch und Englisch stattfinden, bringst du in beiden Sprachen Kenntnisse auf Niveau B2 mit.

Was du nach dem Studium machen kannst

Absolventinnen und Absolventen fassen Fuss im Medien- und Kulturschaffen: im Print- und Online-Journalismus, in Radio und Podcast, in Verlagen und Bildungsangeboten oder in der Literaturvermittlung, etwa über Social Media. Auch Literaturhäuser, Museen und Fördereinrichtungen zählen zu den typischen Arbeitsfeldern. Mit deinen Fähigkeiten in mündlicher und schriftlicher Kommunikation und in der Umsetzung kreativer Prozesse stehen dir weitere Bereiche des kulturellen Lebens und der Öffentlichkeitsarbeit offen. Je nach zweitem Studienfach ergeben sich zusätzliche Perspektiven, etwa im literarischen Übersetzen, in der Kulturpolitik, in der Arbeit mit Sammlungen und Archiven oder in Projekten zwischen Literatur, Musik, Film und Kunst.

Wenn du Fragen hast

Studienfachberatung
Dr. Tim Hofmann
lccp@unibas.ch
+41 61 207 34 43

Universität Basel
Departement Sprach- und
Literaturwissenschaften
Nadelberg 4
4051 Basel
<https://dslw.philhist.unibas.ch/de/>